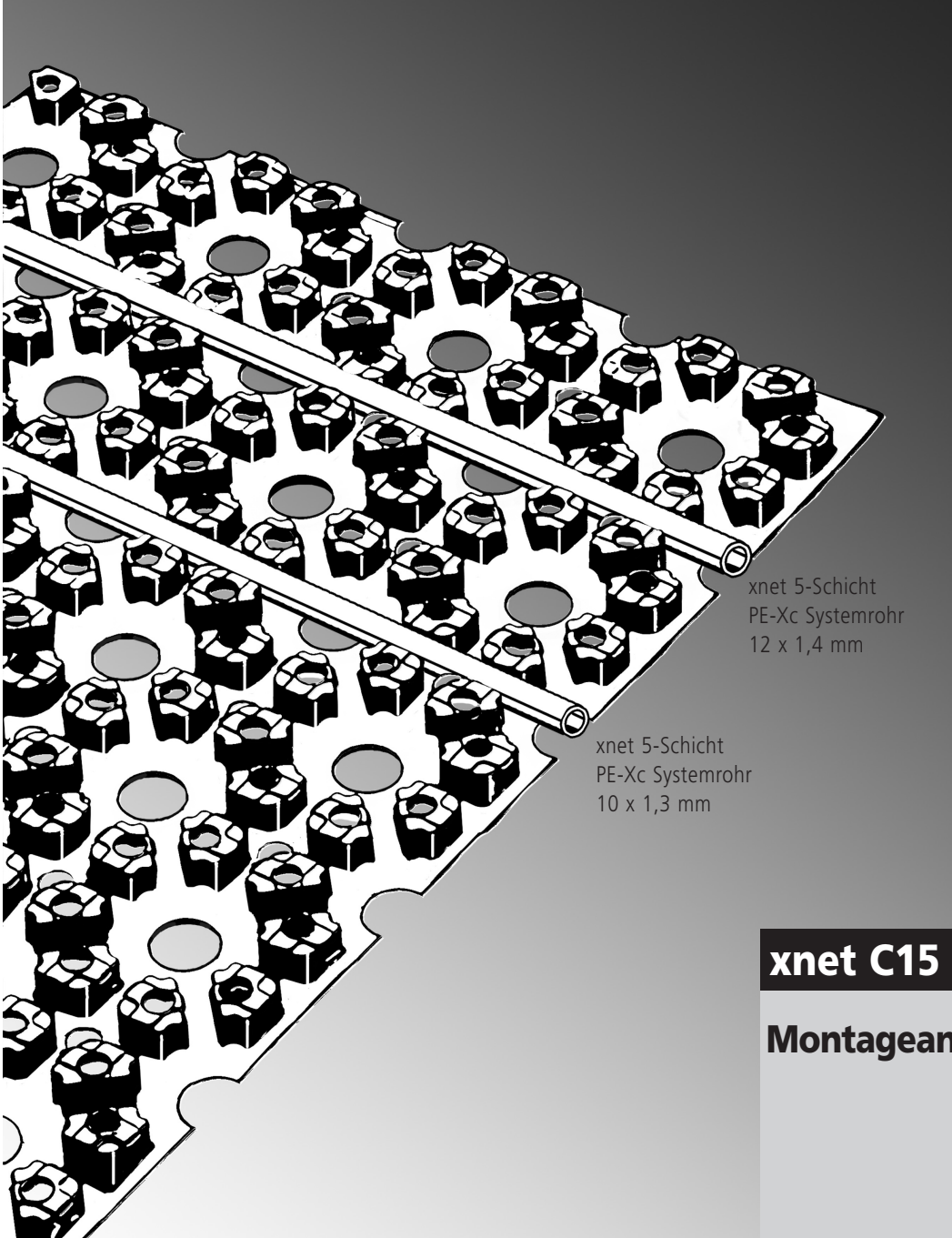


# Montageanleitung

xnet C15 Dünnschichtsystem



xnet C15 Dünnschichtsystem

## xnet C15 Dünnschichtsystem

### Montageanleitung

**xnet**<sup>®</sup>  
Das Wärme-Netz von Kermi

## I Herstellerhinweise

### 1 Bestimmungsgemäßer Einsatz

Das xnet C15 Dünnschichtsystem ist eine Flächenheizung/-kühlung für Wohn- und Nichtwohngebäude. Es wird oberhalb einer bestehenden Lastverteilschicht montiert, mit einer geeigneten Vergussmasse verfüllt und mit Heizungswasser gemäß VDI 2035 betrieben.

Jeder andere Gebrauch ist nicht bestimmungsgemäß und daher unzulässig!

In Abhängigkeit der bestehenden Lastverteilschicht und des künftigen Oberbodenbelages gibt es eine Auswahl an Füll- und Vergussmassen verschiedener Hersteller, die nach deren Angaben für den Einsatz mit dem xnet C15 Dünnschichtsystem grundsätzlich geeignet sind. Weitere Hinweise hierzu in den technischen Unterlagen xnet C15 Dünnschichtsystem.



Veränderungen am System oder dessen Bestandteilen sind nur nach Absprache mit dem Hersteller zulässig. Bei missbräuchlichem Einsatz des xnet C15 Dünnschichtsystems, Nichtbeachtung der Montageanleitung und daraus entstehenden Schäden haftet der Hersteller nicht.

### 2 Tipps und Sicherheitshinweise

Folgende Symbole werden in dieser Montageanleitung verwendet:



**Gefahr!** Verletzung möglich. Bei Nichtbeachtung können schwere Gesundheits- bzw. Sachschäden eintreten.



**Achtung!** Wichtiger Hinweis zu Funktion und System. Nichtbeachtung kann Fehlfunktionen/Störungen auslösen.



**Information!** Anwendungs- und Montagetipps.



Anleitung lesen und beachten!



Erforderliche Werkzeuge!

### 3 Fachmonteure



Das xnet C15 Dünnschichtsystem darf nur von ausgebildetem Fachpersonal montiert sowie in Betrieb gesetzt werden. Anzulernendes Personal darf nur unter Aufsicht eines erfahrenen Monteurs am System arbeiten.



Fachmonteure müssen die Montageanleitung (insbesondere das Kapitel „Herstellerhinweise“) lesen, verstehen und bei der Montage des xnet C15 Dünnschichtsystems in allen Punkten beachten.

**Eine Haftung des Herstellers gemäß der gesetzlichen Bestimmungen zur Sachmängelhaftung ist nur unter Einhaltung der oben genannten Bedingungen gegeben.**

## III Vor der Montage



- Untergrund auf ausreichende Tragfähigkeit prüfen.



- Alte Bodenbeläge (Laminat, Teppich, Linoleum) und alle Bestandteile, die sich haftungsmindernd auswirken können, wie z. B. Staub, Klebstoffreste, Farbanstriche usw., müssen durch geeignete Bearbeitung entfernt werden.



- Bodenunebenheiten entfernen. Es dürfen keine punktuellen Erhebungen, Rohre, Kabel oder ähnliches auf dem Untergrund vorhanden sein. Risse fachgerecht sanieren.



- Ebenheit nach DIN 18202, Tabelle 3, Zeile 3/4 prüfen, falls erforderlich mit geeigneter Spachtelmasse ausgleichen.



- Holzdielen müssen fest in Nut und Feder auf der Balkenlage sitzen. Die Dielen dürfen nicht federn und sich nicht gegeneinander bewegen. Ritzen und Astlöcher mit einer geeigneten Spachtelmasse verfüllen. Falls nötig, eine entsprechende Ausgleichsschicht in 3 - 15 mm Stärke berücksichtigen.

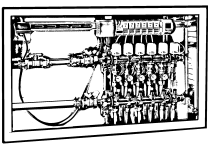
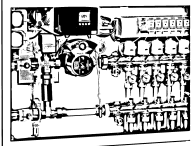
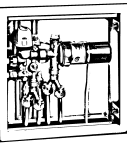


- Der Untergrund muss trocken, fest, tragfähig, schmutz- und trennmittelfrei sein.



- Geeignete Grundierung in Abhängigkeit von Lastverteilschicht und künftigen Oberbodenbelag aufbringen.

## II Planungshinweise zum Anschluss des xnet C15 Dünnschichtsystems

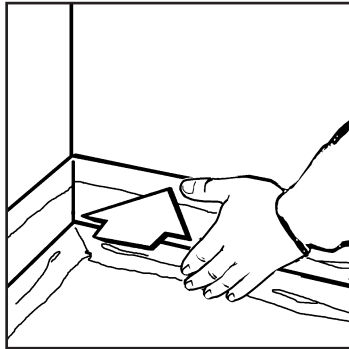
Einsatzbereich:	Anliegende Vorlauftemperatur auf:		
	Fußbodenheizungs-niveau (z. B. 40 °C)	Heizkörper-niveau (z. B. 70 °C)	
Geschossebenen	xnet FBH-Heizkreisverteiler 	xnet Regelstation 	<b>Achtung:</b> Für eine ordnungsgemäße Einführung der Rohre in den Verteilerschrank – innerhalb der niedrigen Aufbauhöhe – ist die Höhenverstellbarkeit der Rohrumlenk-schiene erforderlich. Daher sind in Kombination mit dem xnet C15 Dünnschichtsystem nur die xnet Verteiler-schränke Komfort (Unter- und Aufputz) geeignet.
Einzelräume	Handelsübliche Wandeinbau-Box mit Raumthermostat Einbauanweisung des jeweiligen Herstellers beachten!	xnet Regelstation mini 	

## IV Montage

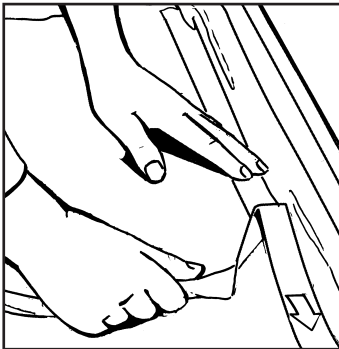
### 1. xnet Randdämmstreifen 8/80 mm anbringen



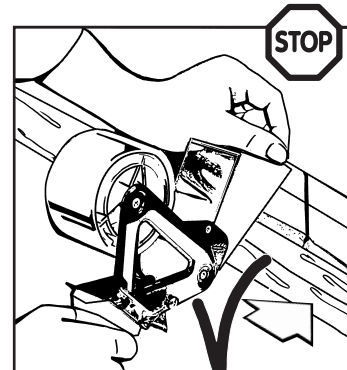
1.1 Randdämmstreifen aufstellen, Klebeschutzstreifen abziehen ...



1.2 ... und an der Wand festdrücken.

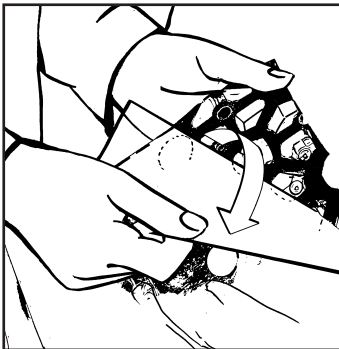


1.3 Klebeschutzfolie am Folienlappen abziehen und diesen estrichdicht und ohne Hohlkehlenbildung am Boden andrücken.

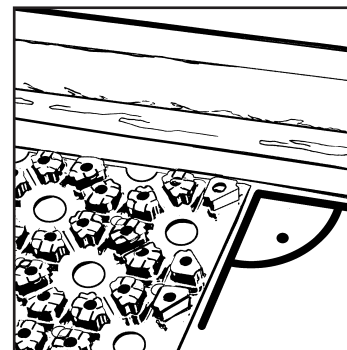


1.4 Ansatzstellen zur Verhinderung von Schallbrücken verkleben.

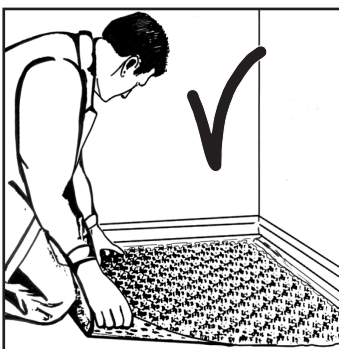
### 2. xnet Noppenelement C15 plus 10/12 verlegen



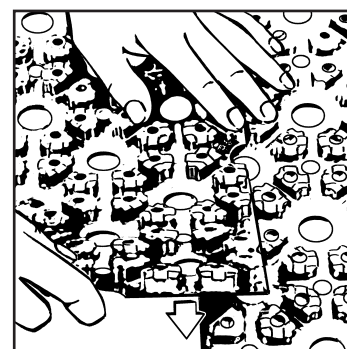
2.1 Klebeschutzfolie von der Rückseite des xnet Noppenelements C15 abziehen.



2.2 xnet Noppenelement C15 wandparallel mit geringem Abstand zum Folienlappen des Randdämmstreifens ansetzen.



2.3 Mit der Verlegung in der linken Raumecke beginnen. Dabei auf richtige (raumseitige) Positionierung der L-förmig angeordneten Verknüpfungsnoppen achten.

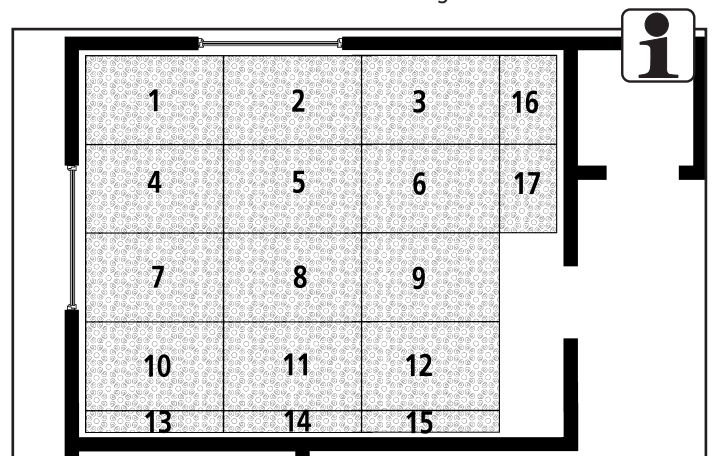


2.4 xnet Noppenelement C15 überlappend verlegen, ...



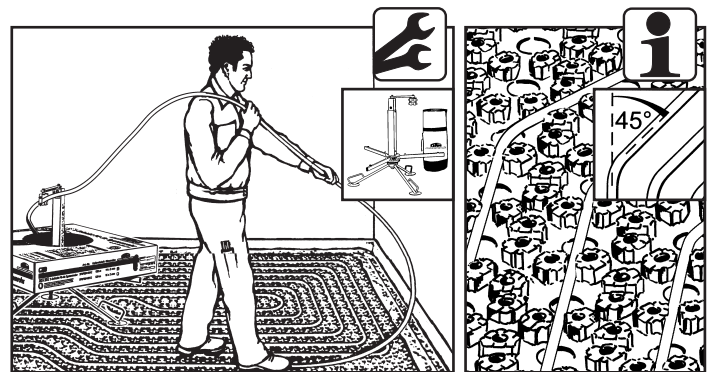
2.5 ... bei Bedarf zuschneiden und ...

2.6 ... für eine dauerhafte Verbindung auf dem Boden andrücken.

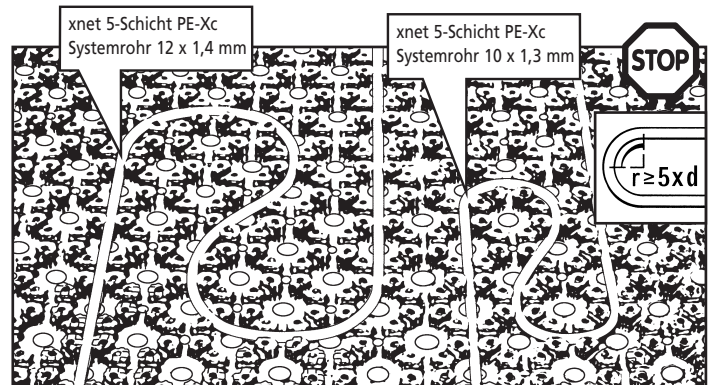


2.7 Verlegeplan

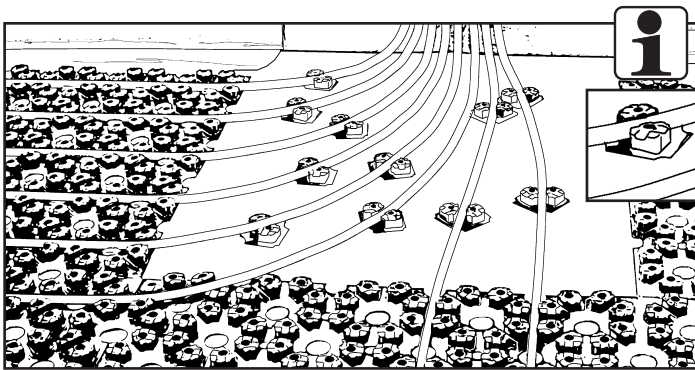
### 3. xnet 5-Schicht PE-Xc Systemrohr verlegen



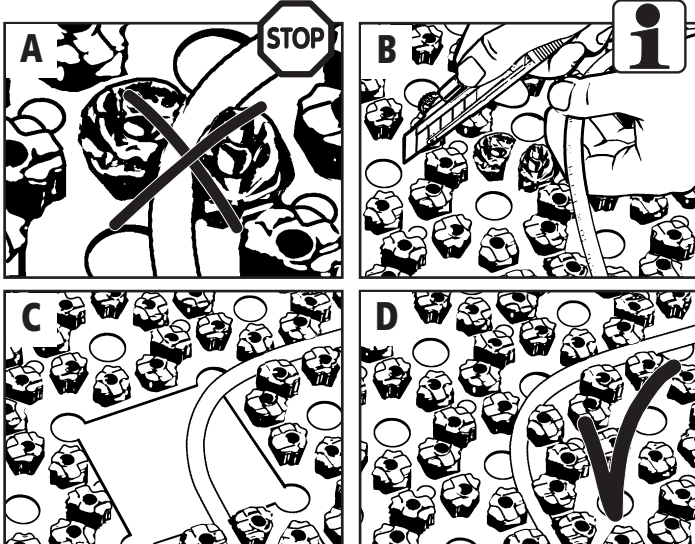
3.1 Mit der xnet Abrollvorrichtung das xnet 5-Schicht PE-Xc Systemrohr dralfrei direkt aus dem Karton verlegen.



3.2 Die zulässigen Biegeradien von  $r \geq 5 \times d$  nicht unterschreiten!



**3.3** Mit kleinen Noppensegmenten aus dem xnet Noppenelement C15 die Rohre vor dem Verteiler fixieren.



**3.4** Austausch einer beschädigten Noppe (A): das Segment des xnet Noppenelements heraustrennen (B,C) und gegen ein neues Stück Noppenelement austauschen (D).

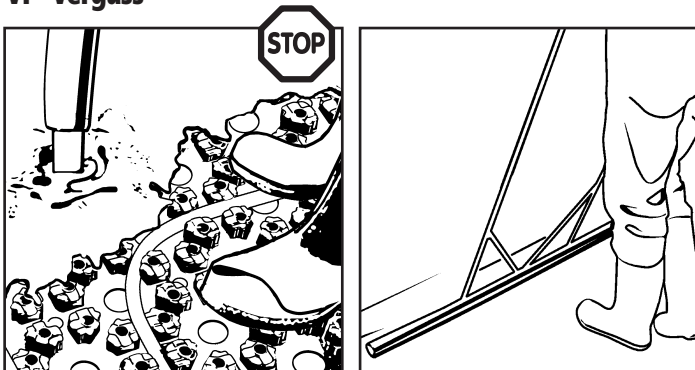
#### 4. Bewegungsfugenprofile montieren

Im Untergrund vorhandene Bewegungsfugen sind zu übernehmen und abzudichten.

#### V Dichtheitsprüfung

Die Dichtheitsprüfung ist gemäß DIN EN 1264-4 durchzuführen. Das Protokoll dazu kann den technischen Unterlagen xnet C15 Dünnschichtsystem entnommen werden. Während des Einbringens der Vergussmasse sind die Rohre unter Druck zu halten.

#### VI Verguss



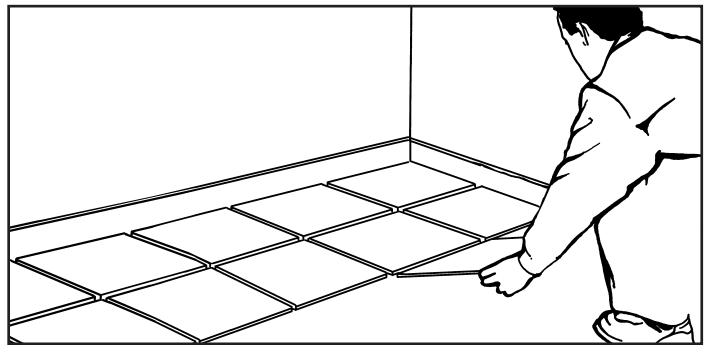
Prüfen, ob die verlegte Fläche ordnungsgemäß am Boden befestigt ist. Verlegte Fläche absaugen. Vergussmasse unter Berücksichtigung der Mindestüberdeckung des xnet C15 Noppenelements einbringen, mit einem Estrichbesen intensiv entlüften und mit einer Schwabbelstange einebnen. Herstellerangaben beachten!

#### VII Funktionsheizen



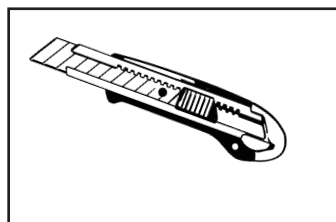
Das Funktionsheizen ist in Anlehnung an die DIN EN 1264-4 durchzuführen. Das Protokoll dazu kann den technischen Unterlagen xnet C15 Dünnschichtsystem entnommen werden. Dabei sind unbedingt die Angaben des Herstellers der Vergussmasse zu beachten.

#### VIII Oberbodenbelag

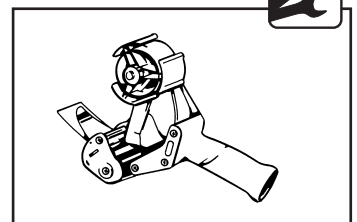


Nach entsprechender Austrocknungszeit der Vergussmasse, gewünschten Bodenbelag verlegen.

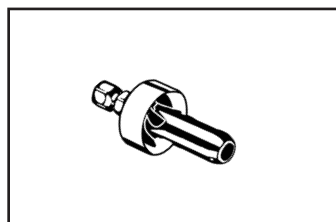
#### IX Werkzeuge und Zubehör



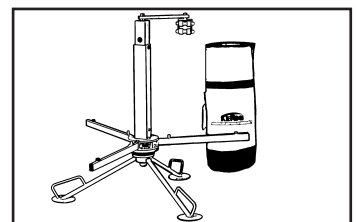
**xnet Trennmesser**  
Art.-Nr. SFWTM000000



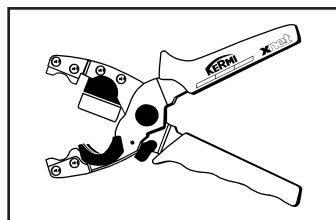
**xnet Klebebandabroller**  
Art.-Nr. SFWKA000000



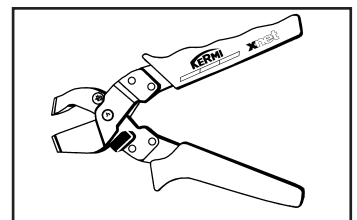
**xnet Kalibriereinsatz**  
10 mm – Art.-Nr. SFWKW010000  
12 mm – Art.-Nr. SFWKW012000



**xnet Abrollvorrichtung**  
Art.-Nr. SFWAV000000



**xnet Rohrschere**  
Art.-Nr. SFWRS000000



**xnet Ausklinkzange**  
Art.-Nr. SFWAZ000000